Topspin

Nr. 1 2001/2002

Vereinszeitung des TTC Staffel

Berichte - Informationen - Meinungen

§§

Tischtennisregeln A, Ziffern 11, 12, 13 und 15
sowie Tischtennisregeln B, Ziffer 4.4

40 mm

Neues Spiel - neues Glück

Derek Zwilling

Physiotherapeut

Staatl. anerkannter Krankengymnast

Wir führen u.a. durch:

- Krankengymnastik nach Verletzungen jeder Art
- Rehabilitation z.B. nach Operationen des Bewegungsapparates
- Krankengymnastik bei neurologischen Erkrankungen
- Krankengymnastik bei orthopädischen Erkrankungen
- Prävention
- Weichteiltherapie nach Cyriax
- P.N.F
- Massage und Bindegewebsmassage
- Lymphdrainage
- Fangopackungen
- Esitherapie
- Heißluftbehandlung

Zugelassen zu allen Berufsgenossenschaften, Krankenkassen und Privat.

Termine nach Vereinbarung

Josef-Ludwig-Straße 1
65549 Limburg an der Lahn
Tel: 06431-25900

In eigener Sache

Rum ist sie, die Sommerpause. Einige haben sie ja sogar genutzt, um sich mit den neuen Regeln und Spielsystemen vertraut zu machen. Da gibt es nun den großen Ball, der in der letzten Saison nur den oberen Klassen vorbehalten war. Ist zwar ein wenig gewöhnungsbedürftig, aber man hat den Dreh doch recht schnell raus. Etwas verwirrender ist da schon die Tatsache, dass ein Satz von nun an nur noch bis 11 Punkte gespielt werden soll. Kaum hat man angefangen, ist es auch schon rum, und eh man sich versieht, hat man verloren (oder auch gewonnen?). Auf alle Fälle ist nix mehr mit „lass mal locker angehen“ oder „Gleich habe ich ja Aufschlag“. Aufschlag habe ich in Zukunft zwar auch, allerdings keine 5 mehr am Stück (was einen Gegner schon ganz schön frustrieren konnte), sondern lediglich 2. Nun dass Ganze noch im Doppel, und schon ist man mehr mit Wechseln beschäftigt als mit dem eigentlichen, dem Tischtennis. Mag ja sein, dass es den letzten verbliebenen Zuschauern in der 1. Liga zu lange dauerte, bis ein Spiel beendet und der Sieger feststand, anders kann man sich jedenfalls die Entscheidung der DTTB– bzw. ITTF-Funktionäre nicht vorstellen. Die große Masse, der Breitensport, wurde jedenfalls übergangen und bekam wieder einmal von oben diktiert, wie sie in Zukunft ihre Spiele auszutragen hat.

Reaktionen ließen nicht lange auf sich warten und so trat der Vorstand des TT-Kreises Limburg-Weilburg auf der vorletzten Sitzung zurück, andere Kreise und Bezirke, so war zu lesen, bzw. wurde gemunkelt, sollen ebenfalls ihren Unmut mit Rücktritten bekundet haben. Doch was blieb, unser Kreisvorstand hat sich wieder breitschlagen lassen und dem Drängen nachgegeben. So ist alles wieder beim Alten. Alles, nein nicht alles, denn es wird halt nur noch bis 11 gespielt, der Ball ist größer, gewechselt wird der Aufschlag alle 2 Punkte, dafür wird allerdings die Partie über 3 Gewinnsätze gehen. Viel Arbeit wird auch auf die Trainer und Übungsleiter zukommen, hatten sie doch ihre Mühe, dem Nachwuchs die korrekte Zählweise zu vermitteln, so können sie jetzt wieder von vorne anfangen.

Nun ja, nächstes Jahr redet keiner mehr davon, dann hat sich jeder dran gewöhnt, aber wer weiß, was sich die Funktionäre bis dahin haben einfallen lassen.

Sei es wie es ist, die Runde steht vor der Tür und jeder wird für sich und seine Mannschaft versuchen, das Beste zu geben, und sollte das Spiel dann wirklich nicht mehr so lange dauern, bleibt mehr Zeit für die Geselligkeit.

Den Vorrunden-Spielplan aller Mannschaften sowie einen Ausblick auf die kommende Saison findet ihr in dieser Ausgabe, ebenso wie Berichte über das ein oder andere Ereignis, denn auch in der Sommerpause war ein Teil unsere Aktiven nicht passiv.

In diesem Sinne wünschte ich euch eine schöne, spannende und vor allem erfolgreich Runde

euer RedVz.

Inhalt

In eigener Sache	3
Inhalt – Impressum	4
Der Vorsitzende hat das Wort	5
Damenbereich – ein Ausblick	7
Schon gehört, schon gewusst ...	8
Bericht des Sportwartes	8
Herrenbereich – Aufstellungen	9
Die Regeländerungen im Überblick	10
Vorrundenspielplan	11
Ergebnisse im Nachwuchsbereich	16
Bericht der Jugendwartin	17
2. Ehemaligentreffen	21
Pressespiegel	22
TT-Splitter	23
Topspin-Rätsel	26
Auflösung letztes Rätsel	27
Kleine Regelkunde	28
Umstellung auf Euro	29
Einladung Jahreshauptversammlung	31

IMPRESSUM

Herausgeber:	TTC Grün-Weiß Staffel Postfach 65556 Limburg-Staffel
e-Mail	ttc-staffel@region-online.de
Internet	www.ttc-staffel.de
Redaktion:	Lothar Ludwig
Fotos :	Jochen Reinhardt Lothar Ludwig
Auflage:	ca. 300 Stück

Der Vorsitzende hat das Wort...

Liebe Mitglieder,

endlich ist es soweit: die tischtennislose Zeit ist beendet und der Kampf um Punkte ist wieder in vollem Gange. Leider können wir für die nun beginnende Saison lediglich 10 Erwachsenenmannschaften stellen, da der Aderlass der letzten Jahre noch nicht vollständig beendet ist. Erfreulich allerdings, dass im Nachwuchsbereich die ersten Ergebnisse des Arbeitskreises "Nachwuchsförderung" bereits Früchte tragen. Mit 8 Nachwuchsteams geht der TTC ins Rennen und erhofft sich insbesondere durch unser Aushängeschild 1. Schülermannschaft wieder Erfolge auf überregionaler Ebene. Allen Mannschaften wünsche ich schon an dieser Stelle faire, spannende und insbesondere siegreiche Begegnungen. Sehr wichtig erscheint mir in diesem Zusammenhang auch die zahlreiche und lautstarke Unterstützung unserer Aktiven. Daher bitte ich euch darum, die Punktspiele zu besuchen.

In den vergangenen Wochen habe ich häufig kritische Stimmen unserer Vereinsmitglieder vernommen, die sich im Bereich Öffentlichkeitsarbeit engagieren. Von erwähnenswerten sportlichen oder geselligen Veranstaltungen werden nur selten Berichte und Fotos weitergegeben. Sowohl Lothar Ludwig (Vereinszeitung Topspin), Uli Gemmer (Homepage im Internet) als auch unser Pressewart Rudi Weihs (Veröffentlichungen in der heimischen Zeitungen) sind auf eure Unterstützung angewiesen und benötigen Hintergrundinformationen. Insbesondere die Spielberichte der Punktspiele müssen nach Beendigung unbedingt in den **Briefkasten** (nicht in das Fach im Gemeinschaftshaus) am Halleneingang geworfen werden. Die ständige Präsentation unseres Vereins in den verschiedenen Medien ist in meinen Augen unverzichtbar, um in der Öffentlichkeit Anerkennung zu erhalten und Interesse zu wecken.

Anfang September haben wir zum wiederholten Mal die **Staffeler Kirmes** in Zusammenarbeit mit dem MGV Harmonie, dem TuS Staffel und dem Schützenverein ausgerichtet. Ein herzliches Dankeschön sage ich allen, die durch ihre Mithilfe im Kirmeszelt dazu beigetragen haben, die schöne Staffeler Tradition aufrecht zu erhalten. Ein besonderes Dankeschön an Matthias Cerny, der im Vorfeld für die komplette Helfereinteilung zuständig war.

Ein sehr heikles Thema, das in der letzten Zeit zum Teil sehr kontrovers diskutiert wurde, ist das Training von Vereinsmitgliedern, die nicht für den TTC aktiv sind. In einigen Gesprächen konnte ich feststellen, dass der Vorstand an dieser Stelle dringend gefordert ist, seine Position klar zu formulieren. In der nächsten Vorstandssitzung werden wir uns ausführlich mit diesem Punkt beschäftigen. Meine persönliche Auffassung habe ich bereits in mehreren Aussprachen erläutert. Es geht mir **nicht** darum, ehemalige Aktive des TTC vom Training auszuschließen. Ganz im Gegenteil: Selbstverständlich haben diese weiterhin die Möglichkeit im Gemeinschaftshaus zu trainieren. Ich erhoffe und erwarte allerdings, dass die Trainingspartner/innen Aktive des TTCs sind. Meine detaillierten Vorstellungen werde ich in Kürze am Schwarzen Brett veröffentlichen und als Diskussionsgrund-

lage im Vorstand einbringen.

An dieser Stelle möchte ich euch heute und in den nachfolgenden Ausgaben der Vereinszeitung immer über den aktuellen Stand der Vorbereitungen für die Feierlichkeiten anlässlich des 50jährigen Jubiläums 2003 unterrichten. Mittlerweile ist es uns gelungen, mit der Ausrichtung der **Hessischen Einzelmeisterschaften** der Damen und Herren A-Klasse eine sportliche Großveranstaltung nach Staffel (bzw. Heinz-Wolf-Halle in Limburg) zu holen. Für die freundliche Kooperation und Mithilfe danke ich unserem Vereinsmitglied Anke Schreiber, zugleich Präsidentin des HTTV.

Besonders hinweisen möchte ich auf unsere nächste **Jahreshauptversammlung**, am Dienstag, 27.11.01 im Gemeinschaftshaus. Im Mittelpunkt steht die Beitragsumstellung von DM in Euro. Auch zukünftig möchten wir die JHV immer am Ende eines Jahres abhalten, um dem neuen Vorstand für die sportlichen Planungen genügend Zeitraum zu überlassen. Der Vorstand würde sich sehr freuen, möglichst viele Mitglieder/innen während der JHV begrüßen zu können.

Zu guter letzt wünsche ich allen TTC`lern eine erfolgreiche Punktrunde und viele gesellige Stunden im Kreise des TTC Staffel.

Euer
Jochen Reinhardt
1. Vorsitzender

Pflegedienst

Anna-Maria Maiwurm
Ihre Alternative zum Alten- und Pflegeheim

FOCUS

Ausgewählt im Buch von
- Ratgeber – Pflege

25 Jahre Erfahrung als staatlich anerkannte Altenpflegerin.
Wir pflegen mit Zeit und Liebe.
Unser Team betreut auch Schwerstkranke nebst hauswirtschaftlicher Versorgung.
Sie werden bei uns nur durch examinierte Kräfte zu festen Zeiten gepflegt und versorgt.
Wir beraten Sie gerne und stellen Ihnen die Anträge zu den Kassen und der Pflegeversicherung.

Die Abrechnung mit den Kassen und der Pflegeversicherung erfolgt durch uns, nach den gesetzlich vorgeschriebenen Sätzen.
Tel.-Nr. 06431/26351 + 0161/5608035 (Funk) + 0171/7703412
Zweigstelle Beselich-Obertiefenbach, Rita Eichler, Tel. 06484/382

Damenbereich - ein Ausblick

Die neue Saison steht vor der Tür und für unsere 1. Damenmannschaft hat sich plötzlich das Blatt gewendet. Hatte man in den vergangenen Jahren stets einen Spitzenplatz erreicht, weht ihr nach dem Weggang von Sarah ein heftiger Gegenwind ins Gesicht. Nicht nur, dass die Mannschaft selbst nicht mehr so stark einzuschätzen ist, sondern auch die Gegnerinnen sind, zumindest auf dem Papier, erheblich stärker geworden. So tritt der Absteiger vom SV Darmstadt 98 in der Aufstellung Hana Sopova, Clarissa Benz, Nina Wolf und Alina Heck als Topfavorit auf. Langstadt wird mit Sicherheit auch unter den ersten 3 zu finden sein; wie der Aufsteiger aus Schwarza abschneiden wird ist unklar, hinter 3 Ausländerinnen erscheint jedoch mit Anne-Kristin Axt die ehemalige Spitzenspielerin von Gotha auf Platz 4, was etwas über die Stärke vermuten lässt. Auch die Reserve der „Lilien“ wird, wie in der Vergangenheit, ein gewichtiges Wort mitreden wollen. Als schwächstes Team ist die Mannschaft von Salmünster einzustufen, darf allerdings auch nicht unterschätzt werden. In der Aufstellung Anne Hecking, Bettina Ludwig, Silja Hahn und Sabine Reinhardt sollte das Minimalziel, der Klassenerhalt allerdings zu schaffen sein, zumal das 1. Heimspiel gegen den TV Münster bereits mit 8:5 gewonnen wurde.

Unsere 2. hat durch das Aufrücken von Sabine in die 1. Mannschaft auf einen Start in der Oberliga verzichtet und wird somit in der kommenden Saison in der Hessenliga antreten. Das Team verfügt mit Hilli Gemmer, Ingrid Steioff, Kerstin Armborst und Sonja Bremser über immens erfahrene Spielerinnen, sodass ein Platz unter den Besten durchaus realistisch sein dürfte, vorausgesetzt, alle Mädels sind einsatzfähig und nehmen sich diesmal keine „Auszeiten“ .

Die 3. Garnitur wird es in der kommenden Saison sehr schwer haben, sich in der Verbandsliga zu halten. Nachdem man im letzten Jahr dem Abstieg nur knapp entrinnen konnte, wird es in dieser Runde mit Sicherheit noch schwieriger, den Klassenerhalt zu schaffen, zumal man mit Kirsten Giebeler (zur DJK Lahr) und dem Aufrücken von Sonja in die 2. zwei Leistungsträger verliert. Nicole Kallwies, Kerstin Steioff, Karin Laquai und Tanja Heymann werden auf alle Fälle alles daran setzen, die notwendigen Punkte einzufahren.. Viel Glück!

Würde die 4. Mannschaft stets komplett antreten, hätte sie mit Sicherheit gute Chancen, im vorderen Tabellendrittel mitzuspielen. Da dies jedoch nicht immer der Fall sein wird, dürfte die Mannschaft von Beginn an gegen den Abstieg kämpfen. Mit Sabrina Gartner, Melanie Buder, Petra Bauer, Iris Kämtner, Conny Saal, Melanie Weber und Susanne Klein stehen jedoch einige Spielerinnen auf dem Papier, die dies verhindern wollen. Lassen wir uns überraschen.

LL

Nein, Frau Meier, die Intelligenz hat unser Sohn von meinem Mann. Ich habe meine noch...

Bericht des Sportwartes

Die Bälle größer, die Sätze kürzer, die Mannschaften weniger und die Aufgaben schwerer als in der letzten Saison. Dies sind die Vorzeichen für die nächste Runde.

Konnten wir uns in der letzten Saison noch über den Klassenerhalt unserer 1.Mannschaft, die Meisterschaft der 5. Mannschaft und den Aufstieg unserer „Sechsten“ freuen, so sind die Aussichten in diesem Jahr bedeutend schlechter.
Unklar ist, ob die 1. Mannschaft immer mit 6 Stammspielern antreten kann, da Stefan Kalvelage nicht immer anwesend sein wird und Jens Hecking wahrscheinlich nur 4 Spiele mitspielen wird. Gespannt sein darf man auf das Abschneiden unseres Vorsitzenden Jochen im hinteren Paarkreuz. Das Ziel kann nur Klassenerhalt heißen.

Michael Geis, unsere Nr. 2
in der 2. Mannschaft

Relativ gelassen kann die “Zweite“ in die Runde gehen. Mit dem vorhandenen Spielerpotential sollte ein Platz im ersten Tabellendrittel möglich sein.

Ähnlich ruhig kann die 3. Mannschaft an den Start gehen. Hier ist jedoch zu bedenken, dass nur 5 Stammspieler zur Verfügung stehen. Aber mit 2 Ersatzjugendlichen und dem Versprechen von Thomas Häuser mindestens 4 Spiele pro Halbserie zu bestreiten wird sicherlich eine ähnlich gute Platzierung wie im letzten Jahr möglich sein.
Verstärkt gegen den Abstieg werden aber die 4. – 6. Mannschaft kämpfen müssen. Durch den Wegfall von Thomas Häuser wird es sicherlich in diesem Jahr nur mit intensivem Trainingseinsatz für die „Vierte“ reichen. Ähnliches gilt für die beiden Aufsteiger Staffel 5 und Staffel 6.
Leider ist durch den Wechsel einiger Spieler nicht möglich in diesem Jahr eine 7. Mannschaft in der 3. Kreisklasse zu melden. Ich hoffe, dass unsere Jugendarbeit in den nächsten Jahren Früchte trägt und wir wieder mit 7 Teams an den Start gehen können.

- - >>

Schon gehört..., schon gewusst...,

- Seit einigen Wochen findet er regelmäßig mittwochs nach dem Training statt, der Wiege-Contest. Nachdem unser 1. Vorsitzender seine doch etwas aus den Fugen geratene Figur begutachtete, setzte er sich zum Ziel, bis zum 31.8.2001 4 seiner stolzen 95 kg abzuspecken. Andernfalls würde ihn an der Staffeler Kirmes ein Schild mit der Aufschrift „Ich bin ein fettes Weichei“ zieren. Spontan wurde er von einigen TTC‘lern unterstützt, darunter natürlich unser Dauermodel Heinz, aber auch andere wie unser Vize Ralf, Michi und Wiebi wollten ihn nicht alleine lassen. Schau‘n mer ma, was daraus wird. Selbstverständlich wird über das Ergebnis im nächsten Topspin berichtet.
- Unsere Nr. 1 der Herren, Bretislav, ist zum 2. Mal Vater geworden. Sowohl die Mutter als auch das Kind, ein Junge, sind wohlauf. Herzlichen Glückwunsch!

Herrenbereich - die Aufstellungen

Staffel 1 (Hessenliga)

Lapisz
Fischer
Hecking
Wurzenberger
Wieberneit, F.
Reinhardt
Kalvelage

Staffel 2 (Bezirksoberliga)

Ludwig, L.
Geis
Armborst, M.
Tannert, W.
Armborst, S.
Textor

Staffel 3 (Bezirksliga)

Matteka, U.
Bätzel
Leinweber
Tannert, F.
Richter
Cerny
Häuser
Knossalla (EJ)
Nasdalak (EJ)

Staffel 4 (Bezirksklasse)

Kretzer
Becker
Helferich
Sinn
Freitag
Rossbach
Trost (EJ)

Staffel 5 (Kreisliga)

Kunz
Terlinden
Distler
Goldammer
Weihs
Krone
Groß
Heffel (EJ)
Wischnat (EJ)

Staffel 6 (1. Kreisklasse)

Geilenkirchen
Gemmer
Alisat
Peiter
Nowak
Wieberneit, E.
Monreal
Fathschild
Schmid
May
Deissenroth
Matteka, D.
Ludwig, B.
Zimmermann (EJ)

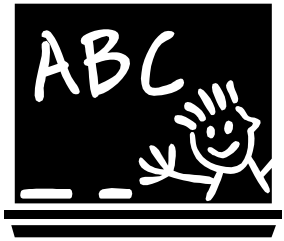
Ich wünsche allen Mannschaften den erhofften Erfolg und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Herbert Helferich

"Und ihr Fachgebiet ist Fußball?", fragt der Showmaster. "Ja", antwortet der Kandidat. "Bravo, da habe ich eine Frage an Sie. Wie viele Maschen hat ein Tornetz?"

Die Regeländerungen noch mal im Überblick

- Ein Satz endet bei 11 **Gewinnpunkten**.
- Bei 10:10 geht ein Satz in die **Verlängerung**, in der man zum Sieg zwei Punkte Vorsprung benötigt.
- Die maximale **Anzahl der Sätze** in einem Spiel muß ungerade sein.
- Beim **Mannschaftspielbetrieb** wird über 3 Gewinnsätze gespielt.
- Das **Aufschlagrecht** wechselt alle zwei Punkte, nur in der Verlängerung nach jedem Punkt.
- Im **Entscheidungssatz** werden beim Erreichen des fünften Punktes die Seiten gewechselt, wobei dann auch im Doppel der Rückschläger gewechselt wird.
- Die **Wechselmethode** (Zeitspiel) tritt in Kraft, wenn ein Satz nach 10 Minuten noch nicht beendet ist, es sei denn, beide Spieler haben bereits 9 Punkte oder mehr erreicht.
- Nach jedem Satz werden die **Seiten** gewechselt, die Spieler können jeweils eine Pause von bis zu einer Minute einlegen.
- Die **Handtuchunterbrechung** kann in jedem Satz nach 6 Punkten genommen werden; dazu noch beim Seitenwechsel im Entscheidungssatz.
- Die Regelungen zum **Time-out** bleiben wie bisher bestehen (einmal eine Minute pro Spiel).



Vorrundenspielplan 2001/2002

35.	Woche	vom	27.08.2001	-	02.09.2001	
Mo.	20.08.2001	17:00	FC Steinbach	-	***Schüler B2***	**Pokal**
Fr.	24.08.2001	18:00	TSV Heringen	-	***Schüler 4***	**Pokal**
Sa.	25.08.2001	15:30	***Damen 1***	-	DJK Münster	
Sa.	25.08.2001	18:00	TuS Neesbach	-	***Damen 3***	
Di.	28.08.2001	18:00	***Schüler B1***	-	***Schüler B2***	
Do.	30.08.2001	18:00	SV Dillhausen	-	***Schülerinnen A***	
Do.	30.08.2001	18:00	***Schüler 3***	-	***Schüler 4***	
Do.	30.08.2001	18:15	TV Offheim 2	-	***Schüler 2***	
Fr.	31.08.2001	18:15	TSG Niederhofheim	-	***Jugend***	
Fr.	31.08.2001	20:00	***Herren 2***	-	BC Nauborn	
Fr.	31.08.2001	20:00	TV Münster	-	***Herren 4***	
Fr.	31.08.2001	20:00	TV Falkenbach	-	***Herren 5***	
Fr.	31.08.2001	20:00	TTC Hausen	-	***Damen 4***	
Sa.	01.09.2001	17:00	TTC Offheim	-	***Herren 3***	
Sa.	01.09.2001	17:30	TuS Dehrn 3	-	***Herren 6***	

36.	Woche	vom	03.09.2001	-	09.09.2001
Mi.	05.09.2001	18:00	***Schülerinnen A***	-	TTC Villmar
Fr.	07.09.2001	20:00	TV Kubach	-	***Herren 2***
Fr.	07.09.2001	20:00	***Herren 6***	-	TuS Frickhofen
Fr.	07.09.2001	20:00	***Damen 4***	-	RSV Dauborn
Sa.	08.09.2001	13:00	***Schüler 2***	-	TV Niederselters
Sa.	08.09.2001	13:00	***Schüler 4***	-	TV Nauheim
Sa.	08.09.2001	13:00	***Schüler B2***	-	TV Offheim
Sa.	08.09.2001	13:00	***Jugend***	-	TV Bad Schwalbach
Sa.	08.09.2001	13:30	TV Offheim 3	-	***Schüler 3***
Sa.	08.09.2001	15:30	***Schüler 1***	-	SV Mörlenbach
Sa.	08.09.2001	15:30	***Herren 4***	-	TV Erbach
Sa.	08.09.2001	18:30	TTC Höchst	-	***Herren 1***
So.	09.09.2001	10:00	***Schüler 1***	-	TTC Dorheim 3
So.	09.09.2001	10:00	***Herren 2***	-	TTC Eisenbach
So.	09.09.2001	10:00	***Herren 5***	-	TSV Hirschhausen
So.	09.09.2001	11:00	***Herren 1***	-	SG Anspach

Vorrundenspielplan 2001/2002

37.	Woche	vom	10.09.2001	-	16.09.2001
Fr.	14.09.2001	18:00	***Schüler 3***	-	VfL Eschhofen
Fr.	14.09.2001	20:00	TV Falkenbach 2	-	***Herren 6***
Fr.	14.09.2001	20:00	***Damen 4***	-	SG Niederbiel
Fr.	14.09.2001	20:15	DuS Dehrn 2	-	***Herren 5***
Sa.	15.09.2001	13:00	***Schüler 2***	-	SV Langenbach
Sa.	15.09.2001	13:30	SpVgg Hadamar 2	-	***Schüler 4***
Sa.	15.09.2001	14:00	TTF Oberzeuzheim	-	***Schülerinnen A***
Sa.	15.09.2001	14:00	TTC Elz	-	***Jugend***
Sa.	15.09.2001	15:15	TTC Lindenholzhausen 2	-	***Schüler B2***
Sa.	15.09.2001	15:30	***Damen 3***	-	TuS Weinbach
Sa.	15.09.2001	17:30	TuS Dehrn	-	***Herren 4***
Sa.	15.09.2001	19:30	***Damen 2***	-	TV Igstadt
So.	16.09.2001	10:00	***Herren 3***	-	TTC Werschau

38.	Woche	vom	17.09.2001	-	23.09.2001
Mo.	17.09.2001	18:00	***TuS Dehrn 2***	-	***Schüler 3***
Mi.	19.09.2001	18:00	TuS Wirbelau	-	***Schülerinnen A***
Mi.	19.09.2001	20:15	SG Quembach	-	***Damen 4***
Do.	20.09.2001	18:15	TV Offheim	-	***Schüler B1***
Fr.	21.09.2001	18:00	***Jugend***	-	KSG Dalheim
Fr.	21.09.2001	20:00	***Herren 6***	-	FC Steinbach
Fr.	21.09.2001	20:00	TTC Bad Camberg 2	-	***Damen 3***
Fr.	21.09.2001	20:00	TTC Bad Camberg 2	-	***Herren 3***
Fr.	21.09.2001	20:15	Niederbiel	-	***Herren 2***
Fr.	21.09.2001	20:15	TTC Groß-Rohrheim	-	***Damen 2***
Sa.	22.09.2001	13:00	***Schüler 2***	-	TTC Bad Camberg
Sa.	22.09.2001	13:00	***Schüler 4***	-	TTC Werschau
Sa.	22.09.2001	13:00	***Schüler B2***	-	TTC Villmar
Sa.	22.09.2001	15:30	***Herren 4***	-	TuS Schwickershausen
So.	23.09.2001	14:00	***Damen 1***	-	TTC HS Schwarza

39.	Woche	vom	24.09.2001	-	30.09.2001
Fr.	28.09.2001	17:30	TuS Dehrn 2	-	***Schüler 4***
Fr.	28.09.2001	18:00	***Schüler 3***	-	TV Nauheim

Vorrundenspielplan 2001/2002

Fr.	28.09.2001	20:00	***Herren 2***	-	TTC Elz 3
Fr.	28.09.2001	20:00	***Herren 6***	-	TuS Gräveneck
Fr.	28.09.2001	20:00	***Damen 4***	-	SC Waldgirmes
Sa.	29.09.2001	13:00	***Schülerinnen A***	-	TuS Neesbach
Sa.	29.09.2001	13:30	TTC Dorheim	-	***Schüler 1***
Sa.	29.09.2001	14:00	TTC Villmar	-	***Schüler 2***
Sa.	29.09.2001	15:00	TV 1860 Hofheim	-	***Jugend***
Sa.	29.09.2001	15:15	TTC Lindenholzhausen 2	-	***Schüler B1***
Sa.	29.09.2001	15:15	TTC Lindenholzhausen 1	-	***Schüler B2***
Sa.	29.09.2001	15:30	***Damen 3***	-	TTF Frohnhausen 3
Sa.	29.09.2001	19:30	***Herren 1***	-	PPC Neu-Isenburg
Sa.	29.09.2001	19:30	***Damen 2***	-	Walldorf
Sa.	29.09.2001	20:00	TTC Lindenholzhausen	-	***Herren 4***
So.	30.09.2001	09:30	TTC Lindenholzhausen 3	-	***Herren 5***
So.	30.09.2001	10:00	***Herren 3***	-	VfR Limburg 19
So.	30.09.2001	14:00	***Herren 1***	-	TTC Langen

40.	Woche	vom	01.10.2001	-	07.10.2001

Fr.	05.10.2001	20:00	***Herren 6***	-	TV Offheim 2
So.	07.10.2001	10:00	***Herren 5***	-	TTC Werschau 2

41.	Woche	vom	08.10.2001	-	14.10.2001

Sa.	13.10.2001	15:30	Oberjosbach/Oberseelb.	-	***Damen 2***
Sa.	13.10.2001	16:00	TTC Klein-Krotzenburg	-	***Herren 1***
Sa.	13.10.2001	18:00	SV Darmstadt 98	-	***Damen 1***
So.	14.10.2001	14:00	***Herren 2***	-	TSV Heringen
So.	14.10.2001	14:30	TTC Bad Camberg	-	***Herren 1***

42.	Woche	vom	15.10.2001	-	21.10.2001

Fr.	19.10.2001	18:00	***Jugend***	-	VfN Hattersheim
Fr.	19.10.2001	18:30	TTC Villmar	-	***Schüler B1***
Fr.	19.10.2001	19:30	TTVC Bad Homburg	-	***Damen 3***
Fr.	19.10.2001	20:00	VfR Limburg 19 3	-	***Herren 6***
Fr.	19.10.2001	20:00	***Damen 2***	-	Hähnlein
Sa.	20.10.2001	14:00	TuS Hausen	-	***Damen 1***

Vorrundenspielplan 2001/2002

Sa.	20.10.2001	15:30	***Herren 4***	-	SV Langenbach	
Sa.	20.10.2001	16:00	Spvgg. Hadamar	-	***Damen 4***	
Sa.	20.10.2001	17:15	Runkel	-	***Herren 3***	
Sa.	20.10.2001	18:00	Naunheim	-	***Herren 2***	
So.	21.10.2001	10:00	SV Darmstadt 98 2	-	***Damen 1***	
So.	21.10.2001	10:00	***Herren 5***	-	TTC Villmar 2	

43.	Woche	vom	22.10.2001	-	28.10.2001

Di.	23.10.2001	18:00	***Schüler B1***	-	TuS Dehrn	
Do.	25.10.2001	18:00	TTC Freienfels	-	***Schülerinnen A***	
Do.	25.10.2001	18:00	***Schüler 4***	-	TTC Elz	
Fr.	26.10.2001	19:30	Spvgg. Hochheim	-	***Damen 3***	
Fr.	26.10.2001	20:00	TV Würges	-	***Herren 5***	
Sa.	27.10.2001	13:30	SpVgg Hadamar 2	-	***Schüler 3***	
Sa.	27.10.2001	13:30	SV RW Biebrich	-	***Jugend***	
Sa.	27.10.2001	16:00	TuS Schwickershausen	-	***Schüler 2***	
Sa.	27.10.2001	18:00	TTC Hintermeilingen	-	***Herren 4***	
Sa.	27.10.2001	18:00	TuS Hausen	-	***Herren 3***	
So.	28.10.2001	11:30	SV Uttrichshausen	-	***Schüler 1***	

44.	Woche	vom	29.10.2001	-	04.11.2001

Di.	30.10.2001	18:00	***Schüler B1***	-	TTC Lindenholzhausen 1	
Fr.	02.11.2001	18:00	***Schüler 3***	-	TuS Dehrn 1	
Fr.	02.11.2001	20:00	TuS Obertiefenbach 2	-	***Herren 6***	
Sa.	03.11.2001	13:00	***Schülerinnen A***	-	DJK Lahr	
Sa.	03.11.2001	13:00	***Schüler 2***	-	TV Falkenbach	
Sa.	03.11.2001	13:00	***Schüler B2***	-	TuS Dehrn	
Sa.	03.11.2001	13:00	***Jugend***	-	SG Hattersheim	
Sa.	03.11.2001	14:00	TV Dreieichenhain	-	***Schüler 1***	in Mörlenbach
Sa.	03.11.2001	15:30	***Herren 4***	-	TTC Dorch./Hangenm. 3	
Sa.	03.11.2001	16:00	***Schüler 1***	-	SV Mittelbuchen	in Mörlenbach
Sa.	03.11.2001	18:00	TTC Großaltenstädten	-	***Herren 2***	
Sa.	03.11.2001	18:30	TTC Villmar	-	***Herren 3***	
Sa.	03.11.2001	19:30	***Herren 1***	-	TTC Heusenstamm	
Sa.	03.11.2001	19:30	***Damen 2***	-	Jügesheim	
Sa.	03.11.2001	20:00	TTC Lindenholzhausen	-	***Damen 4***	

Vorrundenspielplan 2001/2002

Sa.	03.11.2001	13.30	TV Offheim 3	-	***Schüler 4***
So.	04.11.2001	10:00	***Herren 5***	-	TTC Elz 5
So.	04.11.2001	10:00	***Herren 1***	-	TTC Ober-Erlenbach
So.	04.11.2001	10:00	***Herren 3***	-	TTC Eisenbach

45.	Woche	vom	05.11.2001	-	11.11.2001

Di.	06.11.2001	17:00	TTC Elz	-	***Schüler 3***
Fr.	09.11.2001	18:45	SV Seulberg	-	***Jugend***
Fr.	09.11.2001	20:00	***Herren 2***	-	TuS Barig-Selbenhausen
Fr.	09.11.2001	20:00	TuS Haintchen	-	***Herren 4***
Fr.	09.11.2001	20:00	SG Blessenbach	-	***Herren 5***
Fr.	09.11.2001	20:00	***Herren 6***	-	TG Bad Camberg
Fr.	09.11.2001	20:00	***Damen 4***	-	TTF Oberzeuzheim
Fr.	09.11.2001	20:15	SGK Bad Homburg 2	-	***Damen 3***
Sa.	10.11.2001	13:00	***Schüler 4***	-	TuS Dehrn 1
Sa.	10.11.2001	14:30	Watzenborn-Steinberg	-	***Schüler 1***
Sa.	10.11.2001	15:00	SF Schwalbach	-	***Herren 1***
Sa.	10.11.2001	16:00	SC Klein-Krotzenburg	-	***Damen 1***
Sa.	10.11.2001	16:00	TV Wehen	-	***Damen 2***
So.	11.11.2001	10:00	***Herren 3***	-	TTC Niederzeuzheim
So.	11.11.2001	11:00	***Herren 1***	-	SV Darmstadt 98 2
So.	11.11.2001	14:00	***Damen 1***	-	Kasseler SV Auedamm

46.	Woche	vom	12.11.2001	-	18.11.2001

Fr.	16.11.2001	18:00	***Schüler 3***	-	TTC Werschau
Fr.	16.11.2001	20:00	TTC Herbornseelbach	-	***Herren 2***
Fr.	16.11.2001	20:00	TuS Kirschhofen 2	-	***Herren 6***
Fr.	16.11.2001	20:00	TuS Dehrn	-	Damen 4
Sa.	17.11.2001	13:00	***Schüler 4***	-	VfL Eschhofen
Sa.	17.11.2001	13:00	***Jugend***	-	VfR Wiesbaden
Sa.	17.11.2001	15:30	***Schüler 1***	-	TS Homberg
Sa.	17.11.2001	15:30	***Herren 4***	-	TSV Kirberg
Sa.	17.11.2001	15:30	***Damen 3***	-	TTC Eschbach
Sa.	17.11.2001	17:00	TTC Salmünster	-	***Damen 1***
Sa.	17.11.2001	19:00	TTC Dorchh./Hangenm.	-	***Herren 3***
Sa.	17.11.2001	19:30	***Damen 2***	-	DJK BW Lahr
So.	18.11.2001	14:00	***Herren 5***	-	Spvgg. Hadamar 2

Vorrundenspielplan 2001/2002

47.	Woche	vom	19.11.2001	-	25.11.2001

Sa.	24.11.2001	13:00	***Jugend***	-	Eintracht Wiesbaden
Fr.	23.11.2001	19:45	SC Klarenthal	-	***Damen 3***
Fr.	23.11.2001	20:00	***Herren 6***	-	DJK SG Lahr 2
Sa.	24.11.2001	14:00	TSG Oberrad	-	***Schüler 1***
Sa.	24.11.2001	15:30	***Herren 4***	-	TuS Weilmünster
Sa.	24.11.2001	17:00	TTC Lahnau	-	***Herren 2***
Sa.	24.11.2001	19:30	***Herren 5***	-	TTC Bad Camberg 3
So.	25.11.2001	10:00	***Herren 3***	-	TTC Oberbrechen
So.	25.11.2001	14:00	***Damen 1***	-	TSV Langstadt

Ergebnisse von Meisterschaften und Ranglisten im Nachwuchsbereich

Thomas Knossalla und **Andreas Nasdalak** haben sich am 26.08.01 in Bad Camberg für die Hess. Endrangliste der Schüler A qualifiziert ! Thomas wurde Gruppensieger mit 8:0 Spielen ! Andreas qualifizierte sich mit 5:3 Spielen.

Am 25.8.2001 fanden in Waldernbach die Kreismeisterschaften statt. Sie wurden für unsere Jugend auch dieses Jahr zu einer erfolgreichen Veranstaltung ! Hier die Ergebnisse:

Jugand A	3. Andreas Nasdalak
Jugend A-Doppel	1. Thomas Knossalla/Andreas Nasdalak
Jugend B	3. Raphael Trost
	3. Tobias Weil
Jugend B-Doppel	2. Tobias Wischnat/Andreas Friebertshäuser
	3. Raphael Trost/Tobias Weil
Schüler A	1. Raphael Trost
	2. Tobias Weil
Schüler A-Doppel	1. Raphael Trost/Tobias Weil
	3. Tobias Leinweber/Paul Czech (VfR 07 Limburg)
Schüler B	1. Jan Huster
	3. Markus Damerau
Schüler B-Doppel	1. Jan Huster/Markus Damerau
Schüler C-Doppel	3. Bastian Malchau/Nils Baritz

Bericht der Jugendwartin

Viele Neue in der Jugendabteilung

Nach der zahlenmäßigen Ebbe in den letzen Jahren im Nachwuchsbereich, kann ich diesmal von 14 Neuanmeldungen berichten. Diese sind, laut Jochen, auf das gute Training und den Einsatz der Trainer zurückzuführen (er trainiert die Anfängergruppe!). Auf jeden Fall ist die Halle bei allen Trainingsgruppen wieder voll und die Kinder sind (gerade die Neuen) mit Feuereifer bei der Sache. Die Trainingsgruppen bleiben bestehen wie in der vergangenen Saison, einige Kinder haben aufgrund der Leistungsstärke oder des Alters die Trainingsgruppe gewechselt.(Trainingsgruppen und - zeiten siehe Aushang am Jugendbrett). Bedingt durch diese Neuzugänge haben wir mit 8 Mannschaften 3 Mannschaften mehr gemeldet als in der vergangenen Saison und sind damit wieder der zahlenmäßig stärkste Verein im Nachwuchsbereich in unserem Kreis.

Wie in der letzten Saison haben wir wieder für alle Nachwuchsmannschaften feste Betreuer gefunden, die die Mannschaften bei Heim- und Auswärtsspielen betreuen werden. Dies sind zwei oder drei aktive Spieler, Trainer oder Eltern, die sich diese Aufgabe teilen werden. Im voraus vielen, vielen Dank für diesen aufopferungsvollen Einsatz!!!
Damit ist für alle Kinder eine optimale Betreuung bei Punktspielen durch feste Bezugspersonen gewährleistet. Gleichzeitig möchte ich an alle Eltern appellieren, die Betreuer bei dieser Aufgabe zu unterstützen und bei der Betreuung und Fahrten zu Punktspielen einzuspringen, sollten die Betreuer aus dringenden Gründen einmal verhindert sein. Damit die Kinder weiterhin informiert sind, wer sie bei welchem Spiel betreut, hängt im Gemeinschaftshaus am Jugendbrett weiterhin ein Wer fährt wann? und ein Hallenaufsichtsplan aus, in den sich rechtzeitig vor den betreffenden Spielen die entsprechenden Fahrer bzw. Betreuer bitte eintragen (mind. 14 Tage vorher!).

Aus diesem Betreuungssystem ergab sich in der abgelaufenen Saison ein Problem bei der Betreuung der Einzelmeisterschaften. Dort sind bisher immer die Trainer bzw. engagierte Spieler gefahren. Diese betreuen aber jetzt die Kinder schon bei ihren vielen Punktspielen und können nicht noch zusätzlich die komplette Betreuung bei den Einzelmeisterschaften übernehmen. Deshalb haben wir im Sportausschuss beschlossen, dass aktive Spieler/-innen diese Personen unterstützen müssen. Die Mannschaftsführer der Aktivenmannschaft werden von mir rechtzeitig über den Termin der entsprechenden Meisterschaft informiert und die Mannschaft teilt mir dann 2 Personen der jeweiligen Mannschaft mit, die die Betreuungsaufgabe übernehmen. (Die Liste hängt auch in der Halle am schwarzen Brett aus.)

Wie im letzten Jahr erhält jede Jugendmannschaft wieder 100DM Spesen für die gesamte Saison, um nach den Spielen einmal gemeinsam Eis essen oder Cola trinken zu gehen.

Nun zu unseren einzelnen Mannschaften:

Wie bereits in der letzten Saison wird unsere 1. Schülermannschaft auf Hessenebene an den Start gehen. Aufgrund des guten Abschneidens im letzten Jahr (2. Platz Schüler-Hessenliga) werden sie in dieser Saison sogar als Schülermannschaft in der Jugend-Hessenliga gegen weitaus ältere Gegner antreten. Da auch der TTC Dorheim mit einer Schülermannschaft in dieser Klasse antritt, wird die aufgrund der beiden Spiele gegeneinander bessere Mannschaft gegen den Meister der Schüler-Hessenliga den Hessischen Mannschaftsmeister der Schüler ermitteln. Deshalb lade ich heute schon alle TTC-ler zu dem vorentscheidenden Heimspiel gegen den TTC Dorheim am 4. November herzlich ein. Natürlich dürfen die Jungs auch bei allen anderen Heimspielen (siehe Gesamtspielplan) lautstark angefeuert werden.

Schüler A 1 (Jugend - Hessenliga)

1	Thomas Knossalla	Betreuer:	Heinz Bremser
2	Andreas Nasdalak		
3	Raphael Trost		
4	Tobias Weil		

Einiges vorgenommen hat sich unsere Jugendmannschaft, die aufgrund von Verstärkungen durch die beiden Andreas (1. und 2. Schülermannschaft) in der Bezirksoberliga bezirksweit antreten möchte. Wollen wir hoffen, dass die Jungs sich nicht überschätzt haben und gegen die Konkurrenz vom Lahn-Dill bis hin zum Main-Taunus-Kreis mithalten können.

Jugend (Jugend-Bezirksoberliga)

1	Andreas Friebertshäuser	Betreuer:	Matthias Cerny
2	Eduard Heffel		Patrick Kunz
3	Tobias Wischnat		Ralf Hehr
4	Andreas Zimmermann		

Hart umkämpft waren die Plätze in der 2. Schülermannschaft, die in der Kreisliga auch ohne Andreas Zimmermann wieder im Vorderfeld der Tabelle mitspielen möchte. Gleich zu Beginn fehlt Markus aufgrund eines Kuraufenthaltes, so dass die Ersatzleute aus der 3. und 4. Schülermannschaft zeigen müssen, ob sie auch schon Kreisligaformat besitzen. Der Rest der Stammtruppe muss sich in diesen Spielen also besonders ins Zeug legen, um in den ersten Begegnungen eine gute Ausgangsposition nicht zu verspielen.

Schüler A 2 (Schüler - Kreisliga)

1	Jan Huster	Betreuerin:	Birgit Burger-Huster
2	Tobias Leinweber		Willi Leinweber
3	Anke Gottschling		Tanja Heymann
4	Markus Damerau		

Alte Hasen sozusagen sind in dieser Saison die Jungs aus der 3. Schülermannschaft. Als Meister der B-Schüler im vergangenen Jahr müssen sie jetzt altersbedingt bei den A-Schülern antreten. Doch bei der engagierten Trainingsbeteiligung und der Erfahrung des vergangenen Jahres im Rücken sollten sie auch in der A-Schüler-Kreisklasse im Vorderfeld mithalten können.

Schüler A 3 (Schüler A - Kreisklasse, Gruppe Mitte)

1	Bernhard Weihs	Betreuer:	Petra Bauer
2	Christian Kreckel		Rudi Weihs
3	Leonhard Diehl		Klaus Krone
4	Florian Kämmer		

Die älteren unserer Neuzugänge beginnen ihre erste Saison direkt bei den A-Schülern. Doch da die Jungs hochmotiviert und sehr trainingseifrig sind, sollte es ihnen gelingen, den ein oder anderen Punkt einzuspielen. Dies wird maßgeblich von dem "Küken", in Sachen Tischtennis jedoch schon Routinier Cengiz abhängen, der seine älteren Teamkameraden zum Punktgewinn mitreißen könnte.

Schüler A 4 (Schüler A - Kreisklasse, Gruppe Mitte)

1	Cengiz Baskara	Betreuer:	Kerstin Steioff
2	Christian Schermuly		Christopher Textor
3	André Nocon		Stefan Wurzenberger
4	Alexander Titze		
5	Peter Teckhausen		

Mit zwei "alten Hasen" (Philip und Martin) und zwei "Greenhorns" (Christoph und Pascal) geht es für unsere 1. B-Schülermannschaft in die neue Saison. Da die alten Hasen ja schon Meisterschaftserfahrung haben, darf man diese Truppe sicher im Vorderfeld der Tabelle erwarten.

Schüler B 1 (Schüler B - Kreisklasse, Gruppe Mitte)

1	Philip Gottschling	Betreuer:	Michael Armborst
2	Martin Groß		Heiko Terlinden
3	Christoph Cusumano		
4	Pascal Nocon		

Die weiteren Neuzugänge finden wir in der 2. B-Schülermannschaft. Diese Schüler haben alle miteinander noch nie ein TT-Punktspiel bestritten und sind vor ihrer ersten Saison schon sehr aufgeregt. Da alle Spieler auch in den nächsten Jahren noch bei den B-Schülern starten dürfen, wäre jeder Sieg oder Punktgewinn gegen die wahrscheinlich älteren und erfahreneren Gegner ein Eis oder eine Cola wert, nicht wahr, Jochen?!
PS: Direkt in ihrem ersten Pokalspiel in Steinbach haben die Jungs ihren ersten Sieg eingefahren und forderten natürlich direkt das versprochene Eis ein! Sie bekamen es auch.

Schüler B 2 (Schüler B - Kreisklasse, Gruppe Mitte)

1	Nils Baritz	Betreuer:	Jochen Reinhardt
2	Tim Diefenbach		Anne Hecking
3	Bastian Malchau		
4	Daniel Wischnat		
5	Niklas Goller		
6	Stefan Vogelrieder		
7	Robin Fischer		

Ähnlich wie unsere B-Schülermannschaft des vergangenen Jahres treten auch unsere Schülerinnen als Meister der Schülerinnen B nun alters bedingt bei den A-Schülerinnen an. Doch aufgrund der Spielstärke der Mädels sollte auch bei den meist älteren Gegnerinnen ein positives Abschneiden möglich sein. Vielleicht schafft ihr es ja wieder, um die Meisterschaft mitzuspielen.

Schülerinnen A (Schülerinnen A- Kreisliga)

1	Sandra Ludwig	Betreuerinnen:	Sonja Bremser
2	Bianca Bremser		Bettina Ludwig
3	Anna Schröder		
4	Jacqueline Feigen		
5	Ann-Kathrin Roos		

Zu den Punktspielen unserer Nachwuchsmannschaften möchte ich alle Eltern und weitere Interessierte ganz herzlich einladen, um unsere Mannschaften anzufeuern und somit vielleicht zum ein oder anderen Punktgewinn beitragen zu können.

Ich wünsche allen viel Spaß bei ihren Punktspielen und bedanke mich bei allen Trainern und Betreuern, die sich bereit erklärt haben, die Jugendarbeit in unserem Verein so tatkräftig zu unterstützen. Wir suchen weiterhin interessierte Erwachsene, die bereit sind und Zeit haben, einmal (oder auch mehrmals!) montags, mittwochs oder freitags am Training der Leistungsgruppe teilzunehmen, um unseren guten Jugendlichen als spielstarke Trainingspartner zur Verfügung zu stehen.

Sabine Reinhardt
Jugendwartin

TTS
Tischtennisartikel
und Zubehör
Tischtennis-Shop-Schreiber
Koblenzerstraße 62
65556 Limburg - Staffel
Telefon: 06431 - 6516
eMail: Tischtennis-Shop-Schreiber@t-online.de
Internet: www.tischtennis-laufsport.de
Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. von 10.00 – 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr , Samstag von 10.00 - 14.00 Uhr

2. Ehemaligenturnier

Mit 25 Teilnehmern, die in zwei Turnierklassen antraten, wurde unser 2. Ehemaligentreffen am 18.8.2001 wieder zu einem vollen Erfolg. Überragender Spieler des Wettbewerbs war einmal mehr Regionalligaspieler Andre Tamoschus. Ohne ernsthaft in Gefahr zu geraten setzte er sich im Finale gegen Timo Fischer mit 3:1 Sätzen durch.
In der Turnierklasse B war Hans Goldammer nach einem spannenden Finale gegen Friedhelm „Butz“ Reisch mit 3:2 Sätzen erfolgreich.
Nach knapp 4 Stunden schweißtreibenden Begegnungen tragen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Freunde und Bekannte in der Staffeler Grillhütte, wo noch bis spät in die Nacht gefeiert wurde.

„Alte Kameraden“: Wolfgang Tannert und „Butz“ Reisch

Hier die Ergebnisse in der Übersicht:

A-Klasse:
1. Andre Tamoschus
2. Timo Fischer
3. Andreas Schmidt

B-Klasse:
1. Hans Goldammer
2. Friedhelm Reisch
3. Friedhelm Olschewski

Hans Goldammer, Sieger der B-Klasse beim Ehemaligentreffen

Noch 2 Ehemalige: Horst Huster und Arnd Olschewski

Pressespiegel

Nicht nur der TTC hat Sommerpause gemacht, auch die Presse hatte nichts zu schreiben. So blieb es bei einigen wenigen Titeln, die sich überwiegend mit unserer 1. Damenmannschaft beschäftigen:

Wie stark ist Staffel ohne Textor?

Für die Staffeler Regionalliga-Frauen wird Es am Samstag ernst

Starke Kristina Euler strahlte mit Thomas Knossalla um die Wette

Staffel: Erste Punkte eingefahren

Praxis für Krankengymnastik und Lymphdrainage Heike Wieberneit - Römer

- *Krankengymnastik*
- *Lymphdrainage*
- *Massage*
- *Fango/Heißluft*
- *Eisbehandlungen/ Extensionen*
- *Hausbesuche*

Koblenzer Str. 87
65556 Limburg-Staffel

Telefon 06431 / 2821 18
Termine nach Vereinbarung

Tischtennis - Splitter

Die Wogen haben sich geglättet,

im TT-Kreis läuft die Vorstandsarbeit weiter. Kreiswart Jürgen Schönbach hat sein Amt wie- der offiziell übernommen, KSpW Heinz Trost ist zumindest kommissarisch wieder im Amt, alle Ämter im Jugendbereich sind dank der Initiative von Christoph Kaiser (Eisenbach) wieder besetzt. Übrigens haben die beiden zuerst genannten Spk. auch in der Sommerpause ihre Ämter weiter- geführt, sodass die Runde ordnungsgemäß vorbereitet werden konnte.

Aber warum musste das alles sein, wozu die Turbulenzen, wozu der durch die Nichtkandidatur nötig gewordene a.o. Kreistag. Der Hintergrund ist uns allen ja bekannt: Man hatte berechtigten Anstoß vor allem an der Art und Weise genommen, wie die anscheinend recht unpopuläre "11er - Regel" von oben herab diktiert wurde, ohne die Basis in irgend einer Weise bei der doch gravierenden Regeländerung einzubeziehen. Man nahm Anstoß daran, dass offensichtlich einige hohe Funktionäre auf Landes- und nationaler Ebene mit beiden Beinen auf den Zug aufsprangen, ohne die "Volksmeinung" zu berücksichtigen. Nun nimmt das mancher "mit der Faust in der Tasche" hin (das war auch meine Meinung); andere begnügen sich damit nicht und ziehen weiterreichende Konsequenzen. Vor solch einem mutigen Schritt ziehen wir gerne den Hut, und die Turbulenzen im Kreis haben "oben" (zumindest beim HTTV) doch Wirkung gezeigt. Die beim a.o. Kreistag verabschiedete Stellungnahme gegen die 11er-Regel und die Art ihrer Einführung haben das Zeichen, das von den beiden Funktionären gesetzt wurde, noch verstärkt.

"Das geht mich alles nichts an", war die Meinung eines Staffeler Spk., bei dem der Begriff "die da oben" schon auf Kreisebene anfängt. Lieber Spk. XY, Du spielst doch auch gerne TT, möchtest in der Punktrunde mitmachen, vielleicht auch bei den Pokalspielen oder der KEM oder BEM. Für D i c h tun die Funktionäre ihre Arbeit, opfern einen guten Teil ihrer Freizeit und werden gar noch beschimpft, wenn alles mal nicht nach Deinen Wünschen läuft. Bitte denk einmal darüber nach....

Dasselbe gilt für die Vereine, die sich zur Verfügung stellen, um offizielle Veranstaltung auf den verschiedenen Ebenen durchzuführen. Da sind für das letzte Augustwochenende zwei Vereine zu nennen: SG Lahr mit den KEM und TTC Bad Camberg mit der

Hess. Vorrangliste der Schüler und Schülerinnen.

Von letzterer Veranstaltung (ich durfte als OSR dort zwei Tage schwitzen) einige Impressionen:

Der TTC Bad Camberg (Turnierleiter German Wohlrab) bot optimale Vorbedingungen für einen reibungslosen Ablauf (für die extreme Hitze zeichnete er nicht verantwortlich). Aus Staffeler Sicht erfreulich das gute Abschneiden unserer SchülerInnen: Thomas Knossalla (fast fehlerfreies Spiel, ungeschlagen in seiner 8er - Gruppe) und Andreas Nasdalak (stark im Angriff) qualifizierten sich für die hess. Endranglis-

te (15./16.9. wieder in Bad Camberg). Bianca Bremser (optimales Ausnutzen ihrer Möglichkeiten) konnte drei gewonnene Spiele für sich verbuchen.

Die Betreuer Heinz Bremser (nur eine kleine Ermahnung durch den OSR) und Andre Tamo- schus leisteten unauffällige Arbeit und konnten ihre Zöglinge so zum Erfolg führen. Apropos Betreuer: Ein guter Teil von ihnen hält sich anscheinend für wichtiger als die ihnen anvertrauten Spieler. Was da an Lautstärke und mehr oder weniger versuchter Beratung während des Spieles abläuft, geht wirklich nicht auf die viel zitierte Kuhhaut. Einer von ihnen hatte z.B. mehrere Spieler zu betreuen und "residierte" auf einem Trainerplatz mitten in der Halle. Von dort aus zog er die Fäden mittels Schreien, Rufen, Beifall; und alles in übergroßer Lautstärke. Wo ist die Grenze zwischen erlaubter Motivation und taktischer Beratung, zumindest ist sie sehr fließend und manchmal nur subjektiv zu beurteilen. Schön dann auch eine Streit - Szene zwischen zwei Trainern, die dann in dem Satz gipfelte: "Halt du doch deine Fr.....". Unschöne Begleiterscheinungen. Dazu gehören auch die Fäuste, die nach gewonnenem Punkt dem Gegner entgegen gereckt werden (selten ist ein solches Verhalten bei den 10 - 13 - Jährigen wohl auf eigenem Mist gewachsen). Schreitet der OSR gegen ein solch unsportliches Verhalten ein, bekommt er unweigerlich Krach mit dem jeweiligen Betreuer. "Sie haben von TT keine Ahnung, das dient doch der Eigenmotivation der Spieler..." Kommentar von Ulli Hadaschick, der den ebenfalls erfolgreichen Christopher Horn vom TTC Elz betreute bzgl. des Benehmens einiger Betreuer: "Das wäre nichts für mich".

Aber wie war denn das mit den

11er-Sätzen.

Ich hatte zwei Tage Gelegenheit, ab und zu das Geschehen nur unter diesem Aspekt zu beobachten. Die jugendlichen Spieler haben sich längst daran gewöhnt. Das gilt für den Spielablauf wie auch für die als SR eingesetzten Jungen und Mädchen. Alles lief erstaunlich glatt ab. Allerdings muss man beachten, dass es sich hier um die hessische Elite handelte, die doch einen intensiven Umgang mit dem TT-Geschehen hat.. Jedenfalls habe ich von den Spielern keinerlei negative Äußerung, z.B. nach verlorenem Spiel gehört. Wie es nachher bei den Jugendlichen im unteren Spielbereich aussieht, ist abzuwarten. Für den Turnierablauf war es angenehm, dass die Spiele schneller abliefen. Die Mammutveranstaltungen waren immerhin jeweils um rund 17 Uhr beendet. Das soll aber kein Argument für die 11er-Regel sein. Lediglich der Akt der Umgewöhnung scheint unproblematischer zu sein als befürchtet. Das gilt sicher auch im Erwachsenenbereich. Bei den Pokalspielen, die z.T. schon stattfanden, war das jedenfalls zu beobachten.

Aber da war doch noch ein Turnier....ach ja, unser

"Ehemaligen - Turnier".

Leider war die Beteiligung, besonders der "Ehemaligen" diesmal nicht so stark wie beim ersten Mal im vergangenen Jahr. Trotzdem sollte man es beibehalten. Nicht nur ein Wiedersehen mit den "alten Kameraden" macht das Turnier interessant. Auch die Möglichkeit, mit älteren oder jüngeren Spielern (je nach Perspektive) mal die Schläger kreuzen zu können, ist sehr erfreulich. Immerhin sind wir doch noch ein recht großer Verein mit vielschichtigen Al-

ters - und Leistungsgruppen. Die in einem Turnier mal alle “in einen Pott” zu werfen, fördert auch das “Vereinsgefühl” und verhindert, das man sich z.T. nur “aus der Ferne” beobachtet.
Übrigens: Die als möglicher Absteiger eingeschätzte

“Sechste”

hat ihr Pokalspiel mit 4 : 0 gewonnen. Das hat den Teamchef eine Runde gekostet. Die hat er aber leicht verschmerzt und setzt als Motivationsschub für seine Team - Kollegen eine solche für jedes gewonnene Mannschaftsspiel aus. Das ist vielleicht doch besser als die ursprünglich vorgesehene körperliche Züchtigung nach verlorenen Spielen. Das meint jedenfalls euer

Moni
alias Gerhard Monreal

Sie: "Heinz, du bist ja schon wieder betrunken!"
Er: "Sei still, es ist Strafe genug, dass ich dich doppelt sehe..."

W. Wisser GmbH
Alles unter einem Dach
Dachdeckermeister

Bauspenglerei, Gerüstbau, Krandienst

W. Wisser GmbH Fr.Ebert Str. 14 65556 Staffel
Tel : 06431/3104 Fax : 06431/6528
Auto 0171/7713094

Topspin - Rätsel

Nun gut, das letzte Rätsel war vielleicht doch ein bisschen schwer, diesmal will ich aber keine Ausreden mehr hören, und mindestens 20 Einsender sollten es schon sein. Vor allem der Nachwuchs dürfte hier keine Probleme haben, die gesuchte Person ist euch doch bestens bekannt, oder?

Gesucht wird der Name der hier etwas verfremdeten Person. Wir kennen die Person als stets wohl gelaunt, hilfsbereit, beliebt bei alt und jung. Für einen spontanen, lockeren Spruch ist sie immer gut, auch spielerisch stellt sie eine gute Stütze dar, die größten Stärken liegen allerdings in der 3. Halbzeit.

Also, wer bin ich?

Eure Lösung legt bitte in das Körbchen des Redakteurs in der Halle oder sendet es an folgende Adresse:

Lothar Ludwig, Obergasse 10c, 65555 Limburg bzw. lothar.ludwig@tetrapak.com

Einsendeschluss ist der 30. September 2001. Als Preise winken:

1. Preis 1 Gutschein TTS über 50,00 DM
2. Preis 1 Gutschein TTS über 30,00 DM
3. Preis 1 Gutschein TTS über 20,00 DM

Viel Spaß und Glück beim Raten.

Auflösung des Rätsels aus Topspin Nr. 3 2000/2001:

Ich muss zugeben, das Rätsel war nicht gerade sehr einfach, was wohl auch zur Folge hatte, dass es lediglich 2 Lösungseinsendungen gab, aber beide waren richtig. Anscheinend sind unsere Mitglieder nicht sehr regelfest. Hier die Auflösung:

Die Antwort ist der Ziffer 1.9.2 des Abschnittes D der Wettspielordnung (WO) des DTTB zu entnehmen. Dort heißt es:
"Lediglich im Paarkreuz-System (WO D 2.1.1) erfolgt die Aufstellung der Doppelpaare nach Platzziffern. Diese errechnen sich aus der Summe der Plätze der an den Doppeln beteiligten Spieler, nachdem diese entsprechend der Spielstärkenreihenfolge innerhalb des Vereins (siehe E 4.1 der WO des DTTB) den Plätzen 1 bis 6 zugeordnet worden sind."

Auf den konkreten Fall bezogen bedeutet dies, daß "Uwe und Frank" für den Einsatz im Doppel nicht den Platzziffern "2 und 7", sondern den Platzziffern "2 und 6" zuzuordnen sind. Genauso verhält es sich mit "Lothar und Wolfgang", die diesbezüglich nicht den Platzziffern "4 und 5", sondern den Platzziffern "3 und 4" zuzuordnen sind.
Danach ergibt sich also für diese beiden geplanten Doppel einerseits die Summe "8" und andererseits die Summe "7", so daß "Lothar und Wolfgang" gemäß WO als Doppel 2 und "Uwe und Frank" als Doppel 3 aufzustellen sind.

Hier die Gewinner:

1. Platz	Uli Gemmer
2. Platz	Hilli Gemmer
3. Platz	mangels Masse nicht vergeben

Herzlichen Glückwunsch!

Die Einkaufsquelle für

Bastler, Hobbymaler, Modellbauer u. Modelleisenbahner,
Werkbedarf für Schulen und Kindergärten
Riesen-Auswahl – günstige Preise
Diezer Str. 10 • Limburg 1 • Telefon (0 64 31) 66 24

Kleine Regelkunde

Darf man beim Spiel eine Sportmütze, Kappe oder eine Art sportliches Stirnband tragen, wenn dies ausschließlich darin begründet wird, das Stören von langen Haaren auszuschließen?
Nein, weil die 'sportgerechte Kleidung' beim TT eindeutig festgelegt ist: Hierzu gehören ausschließlich ein kurzärmeliges Hemd, Shorts oder Röckchen, Socken und Hallenschuhe, deren Sohle noch Bestimmungen der jeweiligen Hallenordnung unterworfen sein kann.

Spieler A schlägt den Ball mit soviel Unterschnitt, dass dieser nach korrektem Aufsprung auf der anderen Seite bei Spieler B wieder zurück über das Netz auf die A-Seite springt. Bevor aber der Ball auf der A -Seite den Tisch berührt, schafft es Spieler B noch den Ball zu schlagen. Trotzdem Punkt für Spieler A?
Nein! Spieler B erhält den Punkt, da ihm laut Regel ein absolut korrekter Rückschlag gelungen ist. Jeder Rückwärts-Effet, der den Ball nach einem Aufsprung drüben wieder über das Netz zurück bringt, kann nicht automatisch zu einem eigenen Punkt ohne Eingriffsmöglichkeit des Gegners führen.

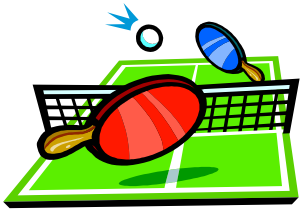
Zwei kurze Fragen, zwei kurze Antworten: Ein Spieler schenkt sein erstes Einzel mit beiden Sätzen 0:11 + 0:11, will aber dann dennoch später zu seinem 2. Einzel antreten?
Ja, das darf er!

Wenn der Ball beim Aufschlag hochgeworfen und ohne Schlägerberührung bzw. -bewegung mit der Hand aufgefangen wird, - ist das eine Fehlangabe?
Ja, das ist eine!

Muß beim einem Verbandsspiel der benutzte Ball immer weiß sein?
Nein, denn die Regel besagt, dass der TT-Ball aus Zelluloid oder ähnlichem Plastikmaterial bestehen und im Farbton mattweiß oder mattorange sein soll. Insofern können die Punktspiele, sofern intern nicht anders geregelt, auch mit dem sogenanten "gelben" Ball gespielt werden.

Sebastian trägt beim Spiel sein Trikot grundsätzlich über der Hose, weil er das "beim Fußballspielen auch tut". Als Schiedsrichter zählt ein Spieler des Gegners und dieser fordert Sebastian auf, das Hemd in die Hose zustecken, - das sei Vorschrift. Ist es das?
Nein! Es gibt keine Vorschrift über das "Wie muß sportgerechte Kleidung getragen werden".

Gefunden auf der Homepage des TT-Kreises Limburg-Weilburg



Umstellung der Mitgliedsbeiträge auf EURO ab 2002

Aufgrund der Währungsumstellung EURO müssen die Mitgliedsbeiträge auf EURO umgerechnet werden. Bei einem Umrechnungskurs von 1 EURO = 1,95583 DM würden sich die in Tabelle 1 dargestellten ungeraden Mitgliedsbeiträge ergeben.

Der Vorstand hat daher in Tabelle 2 einen Vorschlag für die ab 2002 gültigen Mitgliedsbeiträge in EURO erarbeitet. Die neuen Mitgliedsbeiträge in EURO beinhalten implizit eine Beitragserhöhung. Wir halten diese Beitragserhöhung aber für gerechtfertigt, da die letzte Beitragserhöhung im Jahr 1995 stattgefunden hat.

Dieser Vorschlag steht bei der Jahreshauptversammlung am 27.11.2001 zur Abstimmung.

Tabelle 1: Mitgliedsbeiträge bis 2001

	monatlich		**jährlich**	
	DM	EURO	**DM**	**EURO**
Schüler bis 10 Jahre	5	2,56	**60**	**30,68**
Jugendliche bis 18 Jahre	8	4,09	**96**	**49,08**
Aktive Erwachsene	13	6,65	**156**	**79,76**
Passive Mitglieder	5	2,56	**60**	**30,68**
Studenten, Auszubildende, Rentner	8	4,09	**96**	**49,08**
Familienbeitrag	21	10,74	**252**	**128,85**

Tabelle 2: Vorschlag Mitgliedsbeiträge ab 2002

	monatlich		**jährlich**	
	DM	EURO	**DM**	**EURO**
Schüler bis 10 Jahre	5,87	3	**70,41**	**36**
Jugendliche bis 18 Jahre	8,80	5	**105,61**	**54**
Aktive Erwachsene	14,67	8	**176,02**	**90**
Passive Mitglieder	5,87	3	**70,41**	**36**
Studenten, Auszubildende, Rentner	8,80	5	**105,61**	**54**
		Familienbeitrag	23,47 12	**281,64**
		144		

immer ANDERS
als die anderen!

JETZT NEU!

Bei uns ist jeder Kunde wichtig.

kostenlos abrufbar unter:

0261/36013

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen zu unserer

Jahreshauptversammlung

am Dienstag, 27.11.01 um 20.00 Uhr im Gemeinschaftshaus Staffel.

Im Interesse des Vereins hoffen wir auf pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
3. Aussprache
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Finanzverwalterin
6. Nachwahlen
7. Umstellung des Beitragssystems auf Euro
8. Anträge an die Mitgliederversammlung
9. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen bis Samstag, 24.11.01 schriftlich beim 1. Vorsitzenden vorliegen.

Die Jahreshauptversammlung ist das oberste Gremium unseres Vereins. Hier werden die Weichen für die weitere Arbeit im Verein gestellt. Um diesen Entscheidungen eine breite Basis zu geben, hoffen wir auf eine rege Beteiligung.

gez. Jochen Reinhardt, 1. Vorsitzender

Bärenstarke Zinsen!

Aktivsparen

bis **4%**

jederzeit verfügbar!

Kreissparkasse Limburg
Geschäftsstelle Staffel

Rufen Sie an: (06431) 3551